

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **16 (1930)**

Heft 29

PDF erstellt am: **25.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZER-SCHULE

WOCHENBLATT DER KATHOL. SCHULVEREINIGUNGEN DER SCHWEIZ
DER „PÄDAGOGISCHEN BLÄTTER“ 37. JAHRGANG

BEILAGEN: VOLKSSCHULE - MITTELSCHULE - DIE LEHRERIN

FÜR DIE SCHRIFTLICHTUNG DES WOCHENBLATTES: J. TROXLER, PROFESSOR, LUZERN, VILLENSTRASSE 14, TELEPHON 21.88
ABONNEMENTS-JAHRESPREIS FR. 10.— (CHECK Vb 92), BEI DER POST BESTELLT FR. 10.20. AUSLAND PORTOZUSCHLAG
INSERATEN-ANNAHME, DRUCK UND VERSAND DURCH DEN VERLAG OTTO WALTER A.-G., OLTEN - INSERTIONSPREIS: NACH SPEZIALTARIF

INHALT: Kathol. Lehrerverein der Schweiz - Der Gotthard einst und jetzt - Machen andere dieselben Beobachtungen? - Schulnachrichten - Konferenzchronik - Krankenkasse - Lehrerzimmer - BEILAGE: Die Lehrer.

KATHOLISCHER LEHRERVEREIN DER SCHWEIZ

Jahresversammlung

27. und 28. Juli 1930 in **KERNS** (Obw.)

I. Sonntag, 27. Juli:

16 Uhr: **Delegiertenversammlung** im Hotel „Krone“.

Verhandlungen:

1. Jahresbericht des Präsidenten.
2. Rechnungsablagen pro 1929:
 - a) Vereinsrechnung.
 - b) Rechnung der „Schweizer-Schule“.
 - c) Hilfskasse.
 - d) Krankenkasse.
3. Festsetzung des Beitrages des „Vereins kathol. Lehrerinnen der Schweiz“ an die Zentralkasse.
4. Anträge und Anregungen der Sektionen.
5. Allgemeine Umfrage.

Zur gefl. Beachtung für die Delegiertenversammlung:

1. Die **Delegiertenversammlung** setzt sich zusammen: a) aus den Vertretern der **Sektionen** (auf je 20 Aktive: 1 Vertreter) und der **Kantonalverbände**, b) aus dem **Zentralkomitee**, c) aus der **Delegation des „Vereins katholischer Lehrerinnen der Schweiz“**. — Die Redaktionsmitglieder des Vereinsorgans haben beratende Stimme.

2. Zur **Delegiertenversammlung** haben ausser den statutarischen Delegierten auch die **andern Vereinsmitglieder** Zutritt. — Die Stimmberechtigten bedienen sich bei Wahlen und Abstimmungen der **Ausweiskarten**.

3. Wir bitten die verehrten **Sektions- und Kantonalpräsidenten**, für eine **angemessene Vertretung** ihrer Gebiete **unbedingt besorgt zu sein**.

19 Uhr: **Gemeinsames Nachtessen** im Hotel „Sonne“.

20.30 Uhr: **Begrüssungsabend** im Hotel „Sonne“ (nach besonderem Programm).

II. Montag, 28. Juli:

7.30 Uhr: **Gedächtnisgottesdienst** in der Pfarrkirche für die verstorbenen Mitglieder des Katholischen Lehrervereins der Schweiz.

9 Uhr: **Hauptversammlung** im Hotel „Sonne“.

1. Eröffnungswort des Präsidenten.
2. **Referat**.

„Das Wesen der Kirche nach Augustinus (Gemeinschaft und Persönlichkeit — Amt und Gewissen)“; Referent: Hw. Herr Dr. **Otto Karrer**, Luzern.

3. **Schlusswort** von Herrn Landammann **Karl Stockmann**, Erziehungsdirektor des Kts. Obwalden.

11.30 Uhr: **Gemeinsames Mittagessen** im Hotel „Krone“.

13 Uhr: **Autofahrt nach Flüeli; Abstieg** in den **Ranft**; daselbst Gang durch die **Bruderklauen-Heiligtümer** unter Führung und Erklärung von Herrn **Jos. von Flüe**, Oberrichter in Sachseln.

15 Uhr: **Abschieds-Picknick** auf dem Flüeli.

17 Uhr: **Abfahrt** (Autos) nach **Sarnen** — auf dem Wege kurzer Halt in **Sachseln** zur Besichtigung der prächtigen **Pfarrkirche** mit dem Grabe des seligen Bruder Klaus.

17.45 Uhr: **Ankunft** in **Sarnen**.

17.47 Uhr: **Abfahrt** des Zuges Richtung **Brünig**.

17.59 Uhr: **Abfahrt** des Zuges nach **Luzern** (Schnellzug mit 1. und 2. Klasse).

18.34 Uhr: **Ankunft** in **Luzern** mit Anschluss an alle Abendzüge.